

Macht und Mikropolitik im Hochschulalltag – souverän Interessen erkennen, berücksichtigen und durchsetzen

Auch an Hochschulen verfolgen verschiedene AkteurInnen an erster Stelle die eigenen Interessen bzw. die ihrer eigenen Organisationseinheiten, Fakultäten und Teilsysteme. Wer etwas bewirken oder verändern will, muss verstehen, welche Interessen hinter dem mikropolitischen Handeln stehen und welche „Spiele“ gespielt werden. Schließlich sind Fachkompetenz und sachliche Auseinandersetzung nur eine Dimension des Geschehens. Der Workshop vermittelt sowohl das erforderliche Grundverständnis von Macht und Mikropolitik als auch konkrete Methoden und das Handwerkszeug für ein erfolgreiches mikropolitisches Agieren im Hochschulkontext.



Ihr Hintergrund:

- ▶ Als HochschulmanagerIn, WissenschaftlerIn oder ProjektkoordinatorIn haben Sie die Erfahrung gemacht, dass Fachkompetenz und sachliche Auseinandersetzung allein nicht zum Ziel führen. Sie wollen wirksam sein und verstehen, welche Interessen hinter dem mikropolitischen Handeln im Hochschulkontext stehen. Ihr Ziel ist es, Strategien zu entwickeln, Koalitionen zu bilden und Menschen zu überzeugen. Sie möchten die Potentiale Ihrer Stelle erkennen und ausschöpfen sowie Ihre eigene Rolle bestimmen und sich erfolgreich positionieren.



Termin:

25.06.2026: 09:00 – 17:00 Uhr, Online
26.06.2026: 09:00 – 17:00 Uhr, Online



Preis:

- ▶ **Veranstaltungsgebühr**
990 € / 792 € für Beschäftigte von ZWM-Mitgliedseinrichtungen



Trainer:

Dr. René Merten
Senior Partner und zertifizierter Trainer bei Lukas Bischof Hochschulberatung

Ihre Ansprechpartnerin: Marina Schmidt
Zentrum für Wissenschaftsmanagement e.V.
Freiherr-vom-Stein-Str. 2 / 67346 Speyer
+49 157 / 76 29 23 65 / schmidt@zwm-speyer.de

